



MANAGEMENT
FORUM  WKO

www.wifi.at/managementforum

DATENSCHUTZ- MANAGEMENT

1 2 3

 **PAKETPREIS**

Abend-Seminarreihe Datenschutzrecht:

1: Auftragsverarbeitung und IT-Sicherheit

2: Datenschutz im HR

3: Datenschutz in Vertrieb und Marketing

DSGVO und Medizin: Die Praxis

Schutz von personenbezogenen Daten
und geheimen Unternehmensdaten

IT-Recht kompakt für Führungskräfte

Hier ist meine
KARRIERE
ZUHAUSE.

MANAGEMENT
FORUM  WKO

ABEND-SEMINARREIHE DATENSCHUTZRECHT

Datenschutz im Unternehmen

Die DSGVO sowie die nationalen Datenschutzbestimmungen sehen für Unternehmen eine Vielzahl von Verpflichtungen im Umgang mit Daten vor, deren Missachtung mit hohen Strafen bedroht ist. Unternehmen werden von Mitarbeitern/-innen und Kunden/-innen, aber auch von Vertragspartnern heute vor allem auch daran gemessen, wie sie mit Daten umgehen und welche Maßnahmen zum Schutz der ihnen anvertrauten Daten getroffen wurden. Ein Reputationsverlust kann für ein Unternehmen oft schwerwiegendere Folgen haben als die Verhängung einer Strafe. Datenschutz-Compliance ist daher zur „Chefsache“ geworden. Wenn das Management die Botschaft aussendet, dass Datenschutz im Unternehmen wichtig ist und gelebt wird, werden sich auch die Mitarbeiter/-innen entsprechend verhalten und aktiv zum Datenschutz beitragen.

Rechtssicherheit im Umgang mit Kunden- und Mitarbeiterdaten

Jedes Unternehmen erhebt und speichert Daten von Kunden/-innen und Mitarbeitern/-innen sowie von Bewerbern/-innen. Diese Vorgänge können auf eine solide Rechtsgrundlage gestützt werden, vorausgesetzt man kennt die Spielregeln. Gesetz, Vertrag, Einwilligung, überwiegendes Interesse greifen oft ineinander über – ein Grundwissen über diese Parameter ist daher unerlässlich. Genau hier setzt die Seminarreihe an: Sie vermittelt kompakt und lückenlos die notwendigen Informationen, die ein rechtskonformes Verhalten des Unternehmens gewährleisten und es damit auch nach außen gegenüber Vertragspartnern und Kunden/-innen und nach innen gegenüber Mitarbeiter/-innen stärken.

Für alle Fälle bestens vorbereitet – IT-Sicherheitsmaßnahmen umsetzen

Welche Fehler können im Umgang mit Daten passieren? Wen treffen im Falle eines Datenlecks Meldepflichten an die Behörde und die Betroffenen? In welchem Umfang muss der/die Verantwortliche selbst tätig werden? Welche Aufgaben hat ein Auftragsverarbeiter?

Welche technischen und organisatorischen Maßnahmen sind erforderlich und können sinnvoll angewandt werden? Unsere Trainer/-innen sind Expertinnen und Experten für die Umsetzung von Datenschutzmaßnahmen und liefern an insgesamt 3 Abenden Antworten, die nicht nur juristisch klar sind, sondern auch aus Sicht eines IT-Security Experten für die praktische Anwendung von IT-Sicherheitsmaßnahmen geeignet sind. So bleiben Sie up to date, erhalten aktuelle Informationen zu den Neuerungen 2018 und wissen, was 2019 auf Sie zukommt!



- 1: Auftragsverarbeitung und IT-Sicherheit
- 2: Datenschutz im HR
- 3: Datenschutz in Vertrieb und Marketing

1: 13.11.2018 Di 25325 018
2: 11.12.2018 Di
3: 29.1.2019 Di

1: 5.3.2019 Di 25325 028
2: 24.4.2019 Mi
3: 7.5.2019 Di

GESAMTBEITRAG: EUR 945

www.wifiwien.at/253258



Sparen Sie EUR 105 im Vergleich zur Einzelbuchung.



Bei inhaltlichen Fragen kontaktieren Sie bitte:
Mag. Alexandra Konrad
Produktmanagerin
T 01 476 77-5234
konrad@wifiwien.at

AUFTRAGSVERARBEITUNG UND IT-SICHERHEIT

Pflichten des Auftragsverarbeiters und IT-Standards im Datenschutz

Für Sie als Betriebsinhaber/-in, IT-Verantwortliche/-r oder IT-Dienstleister sieht die DSGVO eine Fülle von Rechten und Pflichten vor. Wie ist die Aufgabenteilung zwischen Verantwortlichem und Auftragsverarbeiter geregelt? Wer muss die Behörde im Falle eines Datensicherheitsvorfalls verständigen? Welche Unterstützungspflichten treffen den Auftragsverarbeiter und wie kann ein Unternehmen die IT-Sicherheit in Bezug auf den Schutz von Daten bestmöglich gewährleisten? Um rechtskonform auch unter Zeitdruck zu agieren, ist es unerlässlich, dass Sie mit den zentralen Anforderungen der DSGVO an Ihr Unternehmen vertraut sind.

Rechtssicherheit statt Unwissenheit

Der rechtskonforme Umgang mit Daten verlangt ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein des Unternehmens, das die Daten erhebt, aber auch des Auftragsverarbeiters, der in der Praxis umfassenden Zugriff auf Daten hat. Auftragsverarbeiter und Verantwortlicher sollten daher gemeinsam die technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOMs) festlegen und umsetzen. Sie erfahren einerseits die rechtlichen Rahmenbedingungen und erhalten andererseits die gängigen IT-Sicherheitsvorkehrungen von einem IT-Experten.

Wissen, das Sie erhalten

- Gestaltung von Auftragsverarbeiterverträgen
- Welche TOMs gibt es und was ist sinnvoll
- Interne Policies im Umgang mit Endgeräten
- Verhalten im Falle eines Datenlecks

Ihr Nutzen für die Praxis

- Sie erfahren Ihre Rechte und Pflichten als Verantwortlicher und Auftragsverarbeiter.
- Sie werden auf mögliche IT-Risiken geschult.
- Sie sind in der Lage, die Maßnahmen im Unternehmen umzusetzen.
- Sie wissen, was in einem Notfall zu tun ist.
- Sie vermeiden Anzeigen, Strafen und Reputationsschäden.

Trainerteam:

Mag. Barbara Kuchar

Partnerin bei KWR Rechtsanwälte GmbH

Mag. Michael Ivellio-Vellin, MSc

Experte für IT-Sicherheit und Auftragsverarbeitung



13.11.2018 Di 25327 018
5.3.2019 Di 25325 028

DAUER: ½ Tag, 15.00–19.00 Uhr

BEITRAG: EUR 350

www.wifiwien.at/253278

DATENSCHUTZ IM HR

Herausforderungen an die HR-Abteilung

Als Betriebsinhaber/-in, HR- oder Datenschutz-Verantwortliche/-r werden Sie immer wieder mit datenschutzrechtlichen Fragestellungen konfrontiert. Was tun mit Bewerberdaten? Wie lange dürfen bzw. müssen diese gespeichert werden? Welche Ausnahmen gibt es für die Speicherung von Daten von Arbeitnehmern/-innen? Welche Informationspflichten sind zu erfüllen? Um hohe Strafen und nachteilige Folgen für das Unternehmen zu vermeiden, ist es wichtig, die Prozesse im Unternehmen zu straffen und die neu geforderten Maßnahmen richtig umzusetzen.

Rechtliche Grundlagen und praktische Tipps für die Umsetzung der DSGVO

Bereits im Bewerbungsprozess bestehen für jedes Unternehmen weitreichende datenschutzrechtliche Verpflichtungen. Übliche Problemfelder sind die Speicherung von Daten und Unterlagen und der interne Umgang mit Bewerberdaten. Arbeitnehmer/-innen sind im Hinblick auf den Umgang mit Social Media zu schulen und auf den Datenschutz zu verpflichten. Sensible Daten von Arbeitnehmern/-innen erfordern besondere Schutzmaßnahmen. Ihre Trainerin informiert Sie über die häufigsten Gefahren für Unternehmen und erläutert wirkungsvolle Strategien.

Wissen, das Sie erhalten

- Überblick über HR-Datenschutzverpflichtungen
- Vertragliche Gestaltung
- Konzept zur Speicherung und Löschung von Daten
- Informationspflichten
- Regeln für Arbeitnehmer/-innen

Ihr Nutzen für die Praxis

- Sie erhalten konkrete Tipps für den Umgang mit HR-Daten.
- Sie wissen künftig, wo die Fallen im HR-Datenschutz lauern.
- Sie agieren als Unternehmen datenschutzkonform.
- Sie vermeiden Anzeigen, Strafen und Reputationsschäden.



Trainerin:

Dr. Anna Mertinz
Partnerin bei KWR Rechtsanwältinnen GmbH



11.12.2018	Di	25336 018
24.4.2019	Mi	25336 028

DAUER: ½ Tag, 15.00–19.00 Uhr
BEITRAG: EUR 350

www.wifiwien.at/253368

DATENSCHUTZ IN VERTRIEB UND MARKETING

Mit bestehenden und neuen Kunden(-daten) professionell umgehen

Als Betriebsinhaber/-in und Marketingleiter/-in möchten Sie Kontakt mit Ihren Kunden/-innen halten und diese über neue Angebote in einem Newsletter informieren. Sie haben ein innovatives Produkt und möchten dieses gerne bewerben und über einen Webshop verkaufen. Wie erreicht Ihre Werbung rechtmäßig den/die Kunden/-in? Ist Cold Calling erlaubt? In der Praxis stellen sich zahlreiche, insbesondere datenschutzrechtliche, Fragen, wie Sie in diesem Zusammenhang rechtskonform agieren. Werden die Regeln nicht beachtet, kann dies verärgerte Kunden/-innen oder sogar einen Rechtsstreit zur Folge haben. Grundlegende datenschutzrechtliche Kenntnisse sind daher im Marketing unverzichtbar.

Rechtliche Grundlagen und praktische Tipps für die rechtskonforme Werbung

Unternehmen werden immer mehr daran gemessen, wie seriös sie mit Kundendaten verfahren, welche Daten sie sammeln und an wen sie diese weitergeben. Mit dem Wissen der rechtlichen Voraussetzungen und dadurch bestehenden Möglichkeiten zur Nutzung von Daten gewinnen Sie an Kompetenz und Professionalität. Sie diskutieren konkrete Fälle und Problemstellungen mit Ihrer Expertin und sind auch für Anfragen von Betroffenen bestens gerüstet.

Wissen, das Sie erhalten

- Überblick über Möglichkeiten und No Gos im Marketing
- Kundenveranstaltungen ordnungsgemäß abwickeln
- Rechtskonforme Einwilligung zum Erhalt von Werbung
- Konzept zur Speicherung und Löschung von Daten
- Umgang mit Betroffenenrechten

Ihr Nutzen für die Praxis

- Sie erhalten konkrete Tipps für den Umgang mit Marketingdaten.
- Sie schaffen eine rechtssichere Basis für Ihre Kundendatenbank.
- Sie agieren als Unternehmen datenschutzkonform.
- Sie vermeiden Anzeigen, Strafen und Reputationsschäden.



Trainerin:

Mag. Barbara Kuchar
Partnerin bei KWR Rechtsanwältinnen GmbH



29.1.2019	Di	25329 018
7.5.2019	Di	25329 028

DAUER: ½ Tag, 15.00–19.00 Uhr
BEITRAG: EUR 350

www.wifiwien.at/253298

DSGVO TECHNISCH: DIE VERGESSENE LÖSUNG

Worauf bei der Vorbereitung vergessen wurde

Ihr Unternehmen hat den rechtlichen Anforderungen der DSGVO genüge getan. Die technischen Aspekte blieben dabei aber unberücksichtigt. Kunden/-innen verweigern ihr Einverständnis. Das Versenden von Informationen erfolgt im vermeintlich rechtlichen Graubereich. Ein Löschen von Kundendaten ist aufgrund interner technischer Verknüpfungen nicht ratsam. Im Zweifelsfall werden bisherige Abläufe fortgeführt. Statt Klarheit herrscht Ratlosigkeit – bis der/die erste Kunde/-in Auskunft zu seinen/ihren Daten begehrt. Dann herrscht Betriebsamkeit.

Ist Ihr Unternehmen DSGVO-fit?

In kompakter Form erfahren Sie, wie und wo personenbezogene Daten gespeichert werden. Sie erhalten Informationen, welche Anlassfälle der DSGVO technisch abzufangen sind, das heißt wie Sie bei Anfragen und Löschanträgen richtig und rasch reagieren und welche Änderungen bzw. Ergänzungen an der Datenspeicherung vorzunehmen sind.

Holen Sie sich Tipps, wie Sie feststellen können, ob Zusatzsoftware von Drittanbietern die Probleme Ihres Unternehmens löst.

Lernen Sie von Fehlern anderer Unternehmen und wie Sie diese vermeiden!

Wissen, das Sie erhalten

- Die richtige Datenspeicherung
- Beauskunftung und Löschanträge
- Datenänderungen, -löschung, -einschränkung
- DSGVO Fitness-Check für Ihr Unternehmen
- Anpassen der IT-Landschaft
- Prüfen von Zusatzsoftware
- aus der Praxis für die Praxis

Ihr Nutzen für die Praxis

- Sie können die wichtigsten Ergänzungen im technischen Bereich initiieren.
- Sie wissen, welche internen Prozesse zur Anfragenbeantwortung zu automatisieren sind.
- Sie können das Nutzenpotenzial von Drittanbietern von Governancelösungen bewerten.

Trainer: Wolfgang Rogner

Geschäftsführer eines Beratungsunternehmens

15.10.2018	Mo	25346 018
20.2.2019	Mi	25346 028

DAUER: ½ Tag, 15.00–19.00 Uhr

BEITRAG: EUR 350

www.wifiwien.at/253468

HINWEIS

Bitte bringen Sie eine technische Grobübersicht Ihrer IT-Landschaft mit. Anhand dieser werden wir in Kleingruppen Hotspots und Ergänzungspotenziale identifizieren.

DSGVO UND MEDIZIN: DIE PRAXIS

Unsicherheit auf Grund der Informationsflut

Datenschutz und Schweigepflicht sind im medizinischen Bereich alltägliche Praxis. Durch Inkrafttreten der DSGVO sind neue Regelungen und hohe Strafen hinzugekommen. Was bedeutet dies nun für die Praxis? Was ändert sich am Umgang mit Patientendaten? Lernen Sie mit den neuen Regelungen umzugehen und sie in Ihren Arbeitsprozess zu integrieren.

Konkrete To Dos für die Arbeit mit Patientendaten

Durch Seminare und Medien ist viel Grundwissen über die DSGVO vorhanden, jedoch besteht die Ungewissheit, ob die ergriffenen Maßnahmen den gesetzlichen Anforderungen genügen und was diese konkret im medizinischen Bereich bedeuten.

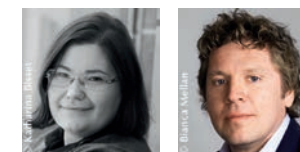
Bei der tagtäglichen Arbeit mit Gesundheitsdaten sind die Anforderungen der DSGVO an Sie strenger als an andere Branchen. In diesem Halbtage wird daher auf die konkreten To Dos eingegangen und es werden Fragen beantwortet wie: Welche Dokumentation brauche ich? Was sind die größten Risiken? Brauche ich eine Zustimmung meiner Patienten/-innen?

Wissen, das Sie erhalten

- Wann dürfen personenbezogene Daten verarbeitet werden?
- Welche Dokumentation muss vorhanden sein (Verarbeitungsverzeichnisse, TOMs, ...)?
- Was sind die großen Stolpersteine in der Praxis?
- Sind Datenschutzbeauftragte/-r und Datenschutz-Folgenabschätzung erforderlich?
- DSGVO und ärztliche Schweigepflicht

Ihr Nutzen für die Praxis

- Sie verstehen die generell abstrakt formulierten Verordnungstexte besser.
- Sie wissen, wie man den Anforderungen der DSGVO in der medizinischen Praxis gerecht wird.
- Sie gehen mit Patientendaten gesetzeskonform um.



Trainerteam:

Mag. Katharina Bisset

Mag. Eduard Salzburg

Experte/-in für Unternehmens-, Medizin-, IT-, IP- und Datenschutzrecht

28.9.2018	Fr	24399 018
28.1.2019	Mo	24399 028

DAUER: ½ Tag, 15.00–19.00 Uhr

BEITRAG: EUR 350

www.wifiwien.at/243998

SCHUTZ VON PERSONENBEZOGENEN DATEN UND GEHEIMEN UNTERNEHMENS DATEN

Das Datenschutzkonzept im Unternehmen als Compliance-Pflicht des Managements

Ab dem 25. Mai 2018 und dem Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wird die Nichteinhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben sanktioniert – drakonisch hohe Geldstrafen und/oder Gerichtsverfahren können die Folge sein. Dabei stellen sich eine Reihe von Fragen: Welche Maßnahmen sind erforderlich? Welche Kategorien von Daten gibt es? Wie sind diese zu schützen und was ist bei Datenmissbrauch zu tun? Wie kann ein wirksames Kontrollsystem implementiert werden? Was ist an die Datenschutzbehörde zu melden? Dürfen Mitarbeiterdaten und Kundenadressen weitergegeben werden? Ist unser Unternehmen bereits DSGVO-fit?

Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen

Der Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen erfolgt freiwillig und liegt in der Verantwortung jedes Unternehmens. Geheimes Know-how ist das Kernstück eines Unternehmens – fällt es in die Hände des Mitbewerbers, dann entsteht enormer Schaden. Werden intern ausreichende und – in Zukunft – nachweisliche Schutzmaßnahmen getroffen, stehen dem geschädigten Unternehmen verschiedene Rechtsbehelfe zur Verfügung. Sie werden auf den neuesten Stand der EU-Richtlinie und der UWG-Novelle gebracht.

Wissen, das Sie erhalten:

- Datenschutz im Arbeitsrecht und Wettbewerbsrecht
- Compliance mit der DSGVO und dem DSG neu
- Datenschutz im Konzern und mit Blick über die Grenze
- Meldepflichten und drohende Strafen
- Identifizieren und schützen von Know-how
- Maßnahmen zum internen Schutz
- Rechtsbehelfe, Maßnahmen bei Verletzung

Ihr Nutzen für die Praxis:

- Sie wissen, wie Sie personenbezogene Daten und Know-how schützen und was Sie im Falle eines Missbrauchs tun können.
- Sie wissen, wie sich Ihr Unternehmen rechtskonform verhält.
- Sie erhalten konkrete Handlungsanregungen sowie Updates zum Datenschutz und zum Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen.



Trainerinnenteam:

Mag. Barbara Kuchar

Dr. Anna Mertinz

Partnerinnen bei
KWR Rechtsanwälte GmbH

25.2.2019 Mo 25373 028

DAUER: 1 Tag, 9.00–17.00 Uhr

BEITRAG: EUR 465

www.wifiwien.at/253738



DIGITALE KOMPETENZ

Einen Überblick über das gesamte Angebot finden Sie unter www.wifiwien.at/digital.

IT-RECHT KOMPAKT FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Fundiertes IT-Rechtswissen im Web- und Social Media-Kontext

Rechtsbereiche im Internet- und Social Media-Kontext sind komplex und erfordern für Strategie- und Managemententscheidungen entsprechendes Rechtswissen. Als Führungskraft müssen Sie daher für Fragen der Unternehmensführung, Marketing sowie Ein- und Verkauf die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen und Szenarien für Management-Entscheidungen im Bereich Web, Newsletter, Mobile Marketing und Social Media kennen, um die Auswirkungen von Rechtsverletzungen und Gerichtsprozessen entsprechend einschätzen zu können.

Internet-Verträge & Co rechtssicher gestalten

Sie erhalten Antworten auf entscheidungsrelevante Rechtsfragen im IT-Bereich, um juristische Fallstricke, Haftungsrisiken und Schadenersatzforderungen zu vermeiden. Sofort umsetzbare Handlungsanleitungen für die korrekte Implementierung von IT-Rechtsfragen sowie bei Rechtsdurchsetzung vor Gericht helfen Ihnen, strategische Entscheidungen im IT-Kontext unter Einschätzung der Rechtsfolgen zu treffen und die Notwendigkeiten zur Beweissicherung für mögliche Gerichtsverfahren einzuschätzen.

Wissen, das Sie erhalten:

- Rechtssicherheit bei Online-Verträgen und Auswirkungen von Disclaimern
- Sonderregeln für Online-Geschäfte mit Verbrauchern/-innen mit Button-Lösung, Informationspflichten und Widerrufsrecht
- Pflichtangaben im Impressum, Bildrechte und Lizenzen
- Kennzeichnungspflichten von Werbung und Sponsoring sowie Affiliate-Beiträgen und Zulässigkeit von Verlinkungen
- Korrekte Versendung von Newslettern und Mobile Marketing-Informationen
- Signaturrecht zur Beweissicherung und digitale Identität
- Datenschutzfragen bei Cookie-Verwendung und Sammlung von Kundendaten

Ihr Nutzen für die Praxis:

- Sie erhalten Handlungsstrategien zur Rechtsdurchsetzung und Einschätzung von Haftungsrisiken.
- Sie kennen die aktuellen Rechtsquellen sowie rechtssichere Informationsmöglichkeiten.
- Sie vermeiden Rechtsfehler und schätzen Anwendungsfragen aus dem Internet- und eCommerce-Recht hinsichtlich wesentlicher Haftungsfragen richtig ein.



Trainerin:

Mag. Dr. Ingeborg Mottl

Expertin für Internet- und Social Media-Recht sowie für Wirtschafts- und Verfahrensrecht

18.10.2018 Do 28266 018
20.3.2019 Mi 28266 028

DAUER: 1 Tag, 9.00–17.00 Uhr

BEITRAG: EUR 465

www.wifiwien.at/282668



DIGITALE KOMPETENZ

Einen Überblick über das gesamte Angebot finden Sie unter www.wifiwien.at/digital.

VERBINDLICHE ANMELDUNG

Per Fax: 01 476 77-95238
Per E-Mail: managementforum@wifwien.at
Bei Fragen kontaktieren Sie bitte: 01 476 77-5238

Auftragsverarbeitung und IT-Sicherheit

- 13.11.2018 Di EUR 350 25327 018
- 5.3.2019 Di EUR 350 25327 028

Datenschutz im HR

- 11.12.2018 Di EUR 350 25336 018
- 24.4.2019 Mi EUR 350 25336 028

Datenschutz in Vertrieb und Marketing

- 29.1.2019 Di EUR 350 25329 018
- 7.5.2019 Di EUR 350 25329 028

Ja, ich nutze den Paketpreis und buche die oben angekreuzten Seminare um EUR 945. Die Ermäßigung wird bei der Verrechnung des letzten Seminars in Abzug gebracht.

DSGVO technisch: Die vergessene Lösung

- 15.10.2018 Mo EUR 350 25346 018
- 20.2.2019 Mi EUR 350 25346 028

DSGVO und Medizin: Die Praxis

- 28.9.2018 Fr EUR 350 24399 018
- 28.1.2019 Mo EUR 350 24399 028

Schutz von personenbezogenen Daten und geheimen Unternehmensdaten

- 25.2.2019 Mo EUR 465 25373 028

IT-Recht kompakt für Führungskräfte

- 18.10.2018 Do EUR 465 28266 018
- 20.3.2019 Mi EUR 465 28266 028

Vorname	Akad. Grad	<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau
Nachname		
Firmenname		
Abteilung / Funktion		
Firmenadresse		
Privatadresse		
PLZ / Ort		
Telefon (tagsüber)	Fax	
E-Mail-Adresse		
<p>Bitte vollständig in Blockbuchstaben ausfüllen! Wir benötigen Ihre Angaben für eventuelle Rückfragen bzw. die Ausstellung von Teilnahmebestätigungen. Ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des WIFI Management Forums in der letztgültigen Fassung. Abrufbar unter www.wifwien.at/agb oder telefonisch unter 01 476 77-5238.</p> <p><input type="checkbox"/> Ich stimme zu, dass meine personenbezogenen Daten (Name, Adresse, Mail-Adresse) zum Zweck der Zusendung von Werbematerialien (postalisch und/oder digital) verwendet werden. Ich kann meine Zustimmung jederzeit widerrufen. Die Informationen zum Datenschutz (Art 13 DSGVO) finden Sie unter www.wifwien.at.</p>		
Datum / Unterschrift / Firmenstempel		

Bei inhaltlichen Fragen kontaktieren Sie bitte:



Mag. Alexandra Konrad
Produktmanagerin
T 01 476 77-5234
konrad@wifwien.at

